



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

In der **Fakultät für Maschinenbau - Laboratorium für Werkstoff- und Fügetechnik (LWF)** - sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt bis zu 5 Stellen als

wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit für die Dauer von zunächst einem Jahr zu besetzen. Es handelt sich jeweils um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die dem Erwerb wissenschaftlicher Kompetenzen zur Erarbeitung eines Promotionsthemas im Bereich „**Fügetechnik für Leichtbaustrukturen**“ dient. Eine Verlängerung bis zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG möglich.

Das LWF ist eine international vernetzte Forschungseinrichtung mit dem Schwerpunkt der sowohl grundlagen- als auch anwendungsorientierten Forschung auf dem Gebiet der Fügetechnik. Als Partner innovativer Industrien erbringen wir verfahrens-, materialspezifische und konstruktive Forschungsergebnisse in der Fügetechnik zur wirtschaftlichen Entwicklung und Fertigung insbesondere von Leichtbaustrukturen. Besondere Bedeutung hat die Ausbildung des ingenieurwissenschaftlichen Nachwuchses.

Aufgabenbereich:

- Bearbeitung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten auf den Gebieten der mechanischen Fügetechnik, Klebtechnik, thermischen Fügetechnik
- Eigenständige Planung und Durchführung von experimentellen Prüfungen zur Ermittlung von Werkstoff- und Verbindungskennwerten unter verschiedenen Belastungsarten
- Numerische Simulation von Fügeprozessen; Tragfähigkeitsberechnungen von Verbindungen und Bauteilen
- Lehrverpflichtung im Umfang von i. d. R. 4 SWS

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) der Fachrichtung Maschinenbau bzw. Wirtschaftsingenieurwesen (Schwerpunkt Maschinenbau)
- Erfahrungen in mindestens einem der oben genannten Aufgabengebiete
- Interesse an der vertieften Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen und der Arbeit im Team
- Sicheres Auftreten, guter Präsentationsstil

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 7095** erbeten an dominik.teutenberg@lwf.uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:
www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr.-Ing. Gerson Meschut
Fakultät für Maschinenbau
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn